

JAHRESBERICHT 2016

Geschätzte Damen und Herren

Der vorliegende Jahresbericht orientiert Sie über die wesentlichen Verwaltungsgeschäfte der Logopädischen Vereinigung Oberrheintal (LVO) des vergangenen Jahres sowie über die Arbeit der Therapeutinnen.

1. Allgemeines

Die ordentlichen Geschäfte wurden an zwei Sitzungen abgehandelt. Zusätzlich fand eine Vielzahl von Besprechungen statt.

Die Zusammenarbeit mit Ärzten, Schulbehörden, Lehrpersonen und Schulfunktionären verlief auch dieses Jahr überaus erfreulich. Die Dienste unserer Vereinigung wurden rege genutzt.

2. Delegiertenversammlung 2016

An der Delegiertenversammlung vom 22. März 2016, wurde allen Anträgen der Betriebskommission zum Rechnungsjahr 2015 zugestimmt.

3. Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 schliesst mit einem Aufwand von CHF 984'641.00. Das sind CHF 8'641.00 mehr als budgetiert. Das Defizit wird den Mitgliedergemeinden zum ersten Mal nach dem neuen Schlüssel (10% Schülerzahl, 90% Therapiektionen) verrechnet.

Das Amt für Volksschule vergütete für Abklärungen und Therapien an Vorschulkindern den Betrag von CHF 74'002.50. Diese Entschädigung entlastet die Schulgemeinden wesentlich. Sie wurde dem Konto „Personal“ gutgeschrieben.

4. Voranschlag 2017

Der Voranschlag für das Jahr 2017 rechnet mit einem Aufwand von CHF 971'000.00.

5. Erneuerungswahlen

Am 26. September 2016 fanden in den 13 Mitgliedergemeinden die ordentlichen Erneuerungswahlen der Schulbehörden statt.

Die Demissionen und Wahlen wirkten sich auf die Zusammensetzung der Betriebskommission aus. So traten die Vizepräsidentin Anita Forter, nach zwölf und Hildegard Loser, nach vier Jahren zurück. In der GPK demissionieren alle gemeinsam. Amanda Beck nach vier, Albert Koller nach acht und Fredi Weder nach 38 Jahren. Fredi Weder war seit Beginn der LVO in der GPK tätig. Die Verdienste der Zurücktretenden werden anlässlich der Delegiertenversammlung 2017 gewürdigt.

Die Betriebskommission setzt sich wie folgt zusammen:

Präsidentin	Sabina Saggiaro
PS Marbach	Martin Kobelt ^(neu)
PS Oberriet	Susanne Gschwend
PS Rebstein	Conny von Känel
PS Rüthi	Yvonne Schneider ^(neu)

Die GPK setzt sich wie folgt zusammen:

PS Eichberg	Tamara Leuthe ^(neu)
PS Hinterforst	Andreas Leutenegger ^(neu)
OS Oberriet-Rüthi	Karl Loher ^(neu)

Die Nominierten werden an der Delegiertenversammlung am 21. März 2017 vorgestellt.

6. Prävention Vorschulkinder

Die Erfassung von Vorschulkindern mit Sprachstörungen in der Spielgruppe hat sich weiter etabliert. Das Konzept, welches bei der Logopädischen Vereinigung Oberrheintal seit drei Jahren Anwendung findet, hat sich bewährt. Die Logopädinnen konnten das Präventionsprojekt 2016 zusätzlich in der Schulgemeinde Altstätten durchführen.

Die Eltern der Spielgruppenkinder werden jeweils vorab am Elternabend durch die Logopädin über das Projekt informiert. In einem Informationsbrief kurz vor dem Screening werden die Eltern nochmal darauf hingewiesen, dass dieses stattfindet und dass die Teilnahme freiwillig ist. Abmeldungen kommen hingegen nur selten vor. Die Erfassung scheint auch von den Eltern akzeptiert und geschätzt zu werden.

7. Zusammenarbeit Kinderärzte

Die Zusammenarbeit mit den Kinderärzten hat sich durch das Präventionsprojekt in der Spielgruppe in den letzten Jahren intensiviert. Das jährliche Treffen bietet Gelegenheit, sich im kollegialen Rahmen über gemeinsame Themen wie Kinder mit Verdacht auf Hörstörung, Anmeldung von Vorschulkindern oder Erfassung von Kindern mit Sprachstörung bei Deutsch als Zweitsprache auszutauschen. Dieses Jahr hat das Treffen in der neuen Praxis Purzelbomm in Altstätten stattgefunden.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Am 6. März jedes Jahres findet der internationale Tag der Logopädie statt. Letztes Jahr zum Thema Stimme. Stimmtherapie umfasst allerdings nur einen sehr geringen Anteil der logopädischen Arbeit bei der Logopädischen Vereinigung Oberrheintal. Oft können Auffälligkeiten mittels Beratung reduziert werden. Die Logopädinnen versandten daher Karten mit Tipps zur Stimmhygiene an alle Ansprechpersonen.

In einigen Gemeinden wurden die Logopädinnen auch zu Elternabenden in der Schule eingeladen, wo sie Aufklärungsarbeit leisten und Fragen der Eltern beantworten konnten.

9. Qualitätssicherung

Im Qualitätszirkel befassten sich die Logopädinnen intensiv mit dem Thema Sprachstörungen bei Kindern mit Deutsch als Zweitsprache. Die Bereiche Diagnostik, Kriterien für den Therapieabschluss, Elternarbeit und Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und anderen Fachkräften wurden dabei intensiv diskutiert, sowie gemeinsame interne Richtlinien festgelegt. Als neues Thema wurde der Frühbereich (Kinder von 2 bis 4 Jahren) gewählt. Die verschiedenen Therapieansätze werden miteinander verglichen und die wesentlichen Unterschiede erörtert.

Die Qualitätssicherungsmassnahmen wie Visitation durch die Stellenleiterin, Therapiebesuche durch die Betriebskommissionsmitglieder, Mitarbeitergespräche, kollegiale Hospitation, Falldarstellung mit Moderation sowie individuelle Weiterbildung wurden auch im vergangenen Kalenderjahr erfolgreich durchgeführt.

10. Personelles

Ingrid Klauser hat ihren Rücktritt per 31. Juli 2016 bekanntgegeben. Beatrix Rodriguez beendet das Arbeitsverhältnis mit dem Ende des Mutterschaftsurlaubs. Mit Stefanie Fehr Büchel und Melissa Züst konnte das Logopädiemteam vervollständigt werden.

Mit Stichtag 1. August 2016 gehören folgende Therapeutinnen zum Team der Logopädischen Vereinigung:

Aregger Yvonne
Bellino Cornelia
Fehr Büchel Stefanie
Fiechter Maaïke
Hirschbühl Maja
Lenz Michaela
Kuster Daniela
Ruess Daniela
Schiesser Ursina
Züst Melissa

Elisabeth Grand, Karin Pfeuffer, Claudia Rohner und Ursula Stamm haben im letzten Jahr diverse Stellvertretungen übernommen.

12. Dank

Die Betriebskommission dankt an dieser Stelle all jenen, welche im vergangenen Jahr ihre Dienste der Vereinigung zur Verfügung stellten. Spezielle Erwähnung gebührt allen Schulbehörden für das erwiesene Vertrauen sowie allen Funktionären für die stets angenehme Zusammenarbeit. Ein herzliches "Danke schön" geht an die Sekretärin Marina Hasler, die Therapeutinnen, das Reinigungspersonal sowie den Informatikverantwortlichen, Toni Kobler.

Altstätten / Montlingen, 13. Januar 2017

Für die Betriebskommission:

Für die Therapeutinnen:

Die Präsidentin : Sabina Saggioro
Die Teamleiterin : Yvonne Aregger
Die Sekretärin : Marina Hasler